
Großauftrag für 34 Drive-In Units in japanischem Hafen

Elektrifizierungsprojekt für 17 Containerstapelkrane in Japan / Auftraggeber Mitsui Engineering & Shipbuilding Co., Ltd. / Einsatz der Technologie aus Weil am Rhein im Hafen Hakata / Förderung der CO₂-Reduktion durch japanische Regierung.

Weil am Rhein, im Februar 2010. Die Conductix-Wampfler AG, Teil der Conductix-Wampfler Gruppe – weltweit führender Hersteller von Systemen für die Energie- und Datenübertragung zu beweglichen Verbrauchern, hat von der Mitsui Engineering & Shipbuilding Co., Ltd. aus Japan einen Großauftrag bekommen. Insgesamt 13 bestehende und vier neue Rubber Tyred Gantry-Krane (RTGs) sollen im Hafen Hakata bei Fukuoka mit der von Conductix-Wampfler entwickelten Drive-In Technologie ausgerüstet werden.

3,8 Kilometer Energieversorgung

Der Auftrag zur Elektrifizierung von Diesel betriebenen RTG Kranen wird im Rahmen eines japanischen Regierungsprogramms zur CO₂-Reduktion staatlich gefördert. „Jeder der 17 RTG's für den Hafen Hakata wird jeweils zwei Drive-In Units erhalten“, erklärt Claus Burger von Conductix-Wampfler Deutschland. Dies ermöglicht den Wechsel eines Kranes in eine parallele Gasse, ohne ein 180 Grad Wende

machen zu müssen. „Zusätzlich wird hier Stahl eingespart, da ein Stahlbau zwischen zwei Containergassen mit Schleifleitungssystemen links und rechts beide Gassen versorgen kann“, so Burger. Insgesamt werden 15 Blöcke versorgt. Die Gesamtlänge der Energiezuführungsstrecke beträgt 3,8 km. „Dabei kommt das Conductix-Wampfler Schleifleitungssystem 0813 mit 1.000 Ampere und vier parallelen Polen zum Einsatz“, ergänzt Jiro Ogawa von Conductix-Wampfler Singapore & Japan.

Im chinesischen Shenzhen hat Conductix-Wampfler im letzten Jahr das Pilotprojekt für diese zukunftsweisende Technologie für 32 Containergassen erfolgreich abgeschlossen. „Der Auftrag aus Japan bestätigt uns, dass wir mit unserem umwelt- und ressourcenschonenden Ansatz auf dem richtigen Weg sind und unsere innovative Technologie weltweit positiv wahrgenommen wird“, so Daniel Dörflinger CEO der Conductix-Wampfler AG.

Sinnvoller Beitrag zum Umweltschutz

Stillstands- und Ausfallzeiten von gigantischen Umschlagsystemen in Häfen sind für Schiffseigner und Terminalbetreiber seit geraumer Zeit ein enormer Kostenfaktor. Ein anderer sind die seit Jahren kontinuierlich steigenden Energiepreise. Teilweise über 50 Prozent des gesamten Energieverbrauchs eines Hafens wird durch Diesel betriebene RTGs verursacht, die unverzichtbar für den Umschlag sind. Viele Betreiber suchen daher nach geeigneten Alternativen zur Energieversorgung für diesen

Krantyp. Mit der Umrüstung zum E-RTG™ mit dem so genannten „Drive-In“ von Conductix-Wampfler entfällt das manuelle „Einstecken“ des RTG Kranes in den Stromabnehmerwagen des Schleifleitungssystems. Der Stromabnehmerwagen wird stattdessen beim Einfahren des RTG Kranes in die Gasse automatisch in die Führungsschienen des Stahlbaus gelenkt und die Stromabnehmer sicher in die Schleifleitungen geführt. Die „Drive-In“ Lösung von Conductix-Wampfler spart daher Zeit, Energie und steigert die Effizienz eines Terminals bei gleichzeitig geringerer Umweltbelastung.

Foto:



BU: v.l.: Claus Burger, Conductix-Wampfler Deutschland; Jiro Ogawa, Conductix-Wampfler Singapur & Japan; Masaki Ono, Technischer Projektleiter MES und Gunther Schäffer Conductix-Wampfler Deutschland.

Datum	28.01.2010
Bildmaterial	PICT 10-01-25-01 MES visit in Weil am Rhein.jpg

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.

Für weitere Informationen:

Engel & Zimmermann AG

Andreas Voelmle
Am Schlosspark 15
82131 Gauting,

Telefon 0 89 / 89 35 63 53
Telefax: 0 89 / 89 39 84 29
a.voelmle@engel-zimmermann.de

Conductix-Wampfler AG
Marketing Communications
Michael Kusch
Rheinstraße 27 + 33
79576 Weil am Rhein

Phone +49(0) 7621 / 662-492
Fax +49(0) 7621 / 662-284
michael.kusch@conductix.com